



05.03.2024 - 08:00 Uhr

TCS sichert medizinische Drohnenlieferungen von Jedsy ab



Vernier/Ostermundigen (ots) -

Der Touring Club Schweiz steigt in ein Pilotprojekt ein und wird künftig die Drohnenlieferungen des Start-up-Unternehmens Jedsy absichern. Jedsy liefert medizinische Laborproben mit Lastendrohnen aus. Im seltenen Fall einer ungeplanten Landung sichert die TCS Patrouille die Drohne und die Proben.

Die Mobilitätsakademie des TCS lanciert mit ihrer Drone & Vertical Mobility Academy (DAVMA) ein weiteres zukunftsweisendes Projekt. Mit der Partnerschaft des TCS und Jedsy weitet der Touring Club Schweiz sein Engagement in der vertikalen Mobilität aus und leistet neben der Drohnenpilotausbildung nun erstmals operative Unterstützung bei einer innovativen Drohnenanwendung.

Sicherung der medizinischen Nutzlast durch die TCS Patrouille

Das Start-up Jedsy hat eine innovative Technologie entwickelt, bei der eine Lastendrohne punktgenau direkt an einer Dockingstation an einem Fenster landen kann. Auf direktem Weg und ohne Verkehr ermöglicht damit das "Window-to-Window"-System den effizienten Transport von medizinischen Proben aller Art. Erste Routen für Lieferungen von medizinischen Laborproben werden bereits in der Ostschweiz geflogen.

Zum schweizweiten Ausbau benötigt Jedsy eine Absicherung. Diese Rolle übernimmt der TCS. Im seltenen Fall einer ungeplanten Drohnenlandung - dies kann etwa aus Gründen des Flugverkehrs vorkommen - wird die TCS Patrouille kontaktiert. Die Landungen finden auf vordefinierten, geschützten Ausweichplätzen statt. Die Patrouilleure sorgen für die Sicherheit der Drohne und bringen bei Bedarf die medizinische Nutzlast sicher ins nächste Labor.

Schweizweiter Ausbau

Jedsy plant die Kooperation mit der Dr. Risch-Gruppe, deren Kernkompetenz die labormedizinische Diagnostik ist und die mit verschiedenen Akteuren aus dem Gesundheitswesen zusammenarbeitet, in den nächsten Jahren auszubauen. Die Gruppe verfügt über 24 Standorte in der Schweiz und Liechtenstein. "Die Absicherung der Fracht durch den TCS ist für uns ein wichtiger Faktor für die Skalierung", hält Jedsy-Gründer Herbert Weirather fest. "Dadurch wird eine schweizweite Lösung sichergestellt."

Im TCS Fokus: Mobilität und Gesundheit verbinden

Jürg Wittwer, Generaldirektor des TCS, ist von der Zukunft und der Wichtigkeit des Drohnensegments überzeugt. "Mit dieser Kooperation können wir unsere Expertise in der Pannenhilfe mit dem Bereich vertikale Mobilität kombinieren. Bereits heute betreiben wir die grösste Drohnenpiloten-Schule der Schweiz und ergänzen so unsere Dienstleistungen", kommentiert er die Kooperation.

Eine internationale Pionierrolle in der modernen Drohnen-Mobilität hat der TCS und seine Mobilitätsakademie mit der Gründung der "TCS Drone & Vertical Mobility Academy" (DAVMA) mit Sitz in Bern im Auftrag der Fédération Internationale de l'Automobile (FIA) übernommen. Ziel der 2022 lancierten DAVMA ist es, als Geschäftsentwicklerin und Thinktank die 244 Mitgliederorganisationen der FIA bei ihrem Einstieg in die neue vertikale Mobilität der Drohnen und Lufttaxis zu beraten und zu begleiten.

Pressekontakt:

Vanessa Flack, Mediensprecherin TCS
Tel. 058 827 34 41 | vanessa.flack@tcs.ch
pressetcs.ch | [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/vanessaflack/)

Medieninhalte



Der Touring Club Schweiz steigt in ein Pilotprojekt ein und wird künftig die Drohnenlieferungen des Start-up-Unternehmens Jedsy absichern. Jedsy liefert medizinische Laborproben mit Lastendrohnen aus. Im seltenen Fall einer ungeplanten Landung sichert die TCS Patrouille die Drohne und die Proben. / Weiterer Text über [ots](https://www.ots.ch) und www.presseportal.ch/de/nr/100000091 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100916632> abgerufen werden.